

## **Proseminar „Der Amerikanische Bürgerkrieg“**

**Manuel Franz, M.A.**

Historisches Seminar (HIST)

### **Veranstaltungstermine:**

Proseminar: Montag, 13.15-15.45 Uhr, ÜR I

Tutorium: Donnerstag, 16-17 Uhr, ÜR I

Beginn: erste Woche

### **Zuordnung:**

Epochendisziplin: Neuere Geschichte (1500-1900) (NG)

Sach- und Regionaldisziplin: Amerikanische Geschichte (AmG)

Veranstaltungstyp/Modul (ECTS-Leistungspunkte): Proseminar/B.A. Basismodul (8, inkl. Tutorium) [9 ECTS in den alten B.A.-Studiengängen]

### **Kommentar**

Wohl keine andere Phase in der amerikanischen Geschichte hat die USA so nachhaltig geprägt wie der Bürgerkrieg. Der von 1861 bis 1865 ausgetragene Konflikt zwischen den Bundesstaaten des Nordens und des Südens forderte nicht nur einen gewaltigen Blutzoll, sondern stellte in vielerlei Hinsicht eine historische Zäsur für die US-Gesellschaft dar. Nicht umsonst sprechen Historiker von der „Zweiten Amerikanischen Revolution“, um die tiefgreifenden Umbrüche der Bürgerkriegsära zu charakterisieren.

Das Proseminar zielt darauf ab, am Beispiel des Bürgerkriegs die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens im Fach Geschichte zu vermitteln. Inhaltlich wird es dabei weniger um militärgeschichtliche Aspekte als vielmehr um die Ursachen, Auswirkungen und historischen Interpretationen des Konflikts gehen. So werden wir uns neben der Betrachtung der eigentlichen Kriegsjahre auch mit ausgewählten Fragestellungen zur Antebellum-Ära, zur *Reconstruction* und zur amerikanischen Erinnerungskultur auseinandersetzen.

Da wir größtenteils englische Texte lesen werden, sind solide Sprachkenntnisse Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme am Proseminar.

### **Einführende Literatur**

Berg, Manfred: Geschichte der USA, München 2013; Hochgeschwender, Michael: Der amerikanische Bürgerkrieg, München 2010; McPherson, James M.: The Battle Cry of Freedom. The Civil War Era, New York 1988; Jordan, Stefan: Einführung in das Geschichtsstudium, Stuttgart 2005; Perman, Michael (Hrsg.): Major Problems in the Civil War and Reconstruction. Documents and Essays, Boston/New York 1998.